

Ihr Weg zu einer sicheren und individuellen Pflege.

Wir begleiten Sie Schritt für Schritt durch den Aufnahmeprozess.



1. Kontaktaufnahme | Der erste Schritt auf dem Weg zu Ihrer Intensivpflege

Der Weg beginnt mit einem persönlichen Austausch. Sie, Ihre Angehörigen, der Sozialdienst oder der Kostenträger nehmen Kontakt mit uns auf, um eine patientenorientierte Intensivpflege zu besprechen. Wir stehen Ihnen von Anfang an zur Seite, um gemeinsam die besten Lösungen für die benötigte Versorgung zu finden. In einem ersten Gespräch nehmen wir Ihre Bedürfnisse auf und beraten Sie zu den Möglichkeiten unserer Intensivpflege.

2. Erstkontakt und Beratung | Eine erste Bestandsaufnahme Ihrer Bedürfnisse

In einem unverbindlichen Beratungsgespräch vor Ort oder in der Klinik klären wir gemeinsam die Details Ihrer Betreuung. Wir koordinieren das Gespräch mit der Klinik oder direkt bei Ihnen zu Hause, um alle wichtigen Informationen zu sammeln. Dabei erfassen wir die pflegerischen Voraussetzungen und planen eine nahtlose Pflegeüberleitung.

3. Entscheidung und Folgegespräch | Individuelle Pflege, die zu Ihnen passt

Sobald Sie sich für AGV Intensiv entschieden haben, erstellen wir gemeinsam ein passendes Pflegekonzept. Nach Ihrer Entscheidung nehmen wir die örtlichen Gegebenheiten in Augenschein und besprechen die Details der häuslichen Pflege. Dabei klären wir wichtige Punkte wie die Platzierung von Hilfsmitteln und die Zusammenarbeit mit Ärztinnen und Therapeutinnen.

4. Kostenübernahme und Formalitäten | Wir kümmern uns um die bürokratischen Details

Die Abwicklung der finanziellen Aspekte übernehmen wir für Sie. Nach der Feststellung des Bedarfs beantragen wir die Kostenübernahme bei der Krankenkasse oder dem Kostenträger. Die Verordnung des behandelnden Arztes bildet die Grundlage für den Antrag, den wir schnell und zuverlässig weiterleiten.

5. Organisation der Hilfsmittel | Alle nötigen Hilfsmittel – pünktlich und bereit

Damit die Pflege reibungslos beginnt, beschaffen wir alle benötigten Geräte und Hilfsmittel. In enger Zusammenarbeit mit Sanitätshäusern und Ärzt*innen sorgen wir dafür, dass alles Nötige rechtzeitig bei Ihnen zu Hause ankommt. So haben Sie mehr Zeit, sich auf die Betreuung vorzubereiten.

6. Aufbau des Pflegeteams | Ihr persönliches Team – abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse

Wir stellen ein Team zusammen, das genau zu Ihrer Situation passt. In einem persönlichen Gespräch lernen Sie die Pflegekräfte kennen, die Sie oder Ihre Angehörigen betreuen werden. So schaffen wir Vertrauen und eine stabile Basis für die bevorstehende Pflegezeit.

7. Überleitung und Transport | Der Übergang in eine fürsorgliche Umgebung

Der letzte Schritt ist die Verlegung nach Hause und der Beginn der Pflege. Wir sorgen für eine nahtlose Überleitung, damit Sie sich keine Sorgen machen müssen. Alle pflegerischen Maßnahmen werden eingeleitet, egal ob es sich um Grund- und Behandlungspflege oder spezielle Betreuung handelt.